

Dekonomie zuerst.

Alle Mehle mögen Ihnen gleich
sehen, aber dieses ist, weil Sie nie aus
der allgemeinen Klasse fernen.

Es giebt eines, das weder aus-
sieht, fühlt, backt oder schmeckt wie
die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Dekonomie—
es langt weiter und speiset mehr.

King Midas FLOUR

Das theuerste Mehl in Amerika, und weis
alles, was es kostet.

Chas. Bros. & Wilson Co.
Scranton Office: 112-14 Union Bank Gebäude.

Es es Eisenwaren—wir haben es.

Verkauf von sanitärischen Eichen finished Brot Behältern, je 49, 69 und 89 Cents.

Sie haben ganz glatte, runde Ecken, in denen sich der Schmutz nicht
ansammeln kann. Dies ist die große sanitärische Eigenschaft, welche es
leicht macht, den Brodbehälter rein und saß zu halten.

Mit den altmodischen, vierseitigen Behältern, ist es nahezu unzmög-
lich, die Ecken rein zu halten und bald hat der Behälter einen unangeneh-
men, runzligen Geruch.

10 Stück braune Erdwaare Backset, 90 Cents.
6 Stück ganz Stahl Backset (garantirt), 91 00.

Weeks Eisenwaaren Company,

119 N. Washington Avenue.

Edw. Siebeker, Deutscher Grocer.

Importirte deutsche
Spezialitäten.
530 Lakawanna Avenue.

Hunderte sind unserem Weihnachts Klub beigetreten

seit dem 26. Dezember, und wir reihen ein viele andere täglich. Jetzt ist die Zeit zum
anfassen, wenn Sie genau bele wünsch. ein nächste Weihnachten zu einer fröhlichen
Weihnachten zu machen. Kommen Sie besser heute herein und lassen Sie uns Ihren
Namen unterer stoffen Liste von Klub Mitglieder eintragen.

UNION NATIONAL BANK

SCRANTON, PA.
Absolute Sicherheit und Guter Dienst.

KRAMER BROS.

Geld-in-der-Tasche Kleider Verkauf

Jetzt im Gange.

Männer \$15 Anzüge und Hemden	\$12 50
Männer \$20 Anzüge und Hemden	\$16 50
Männer \$25 Anzüge und Hemden	\$19 75

Kinder, Schuhe, Hüte alle reduziert.

Kramer Bros.,
325 Lakawanna Avenue.

Stadt und County.

Das Projekt ist unter Ermüdung,
die Scranton Savings & Trust Bank
und die Peoples National Bank zu ver-
schmelzen. Die einschließlichen Schritte
sind schon genommen worden.

Es wird für dieses Jahr keine
Erhöhung in den Countysteuern erfol-
gen, denn in einer am Montag abgehal-
tenen Sitzung der County Kommissäre
legten dieselben die Erhebung für 1917
auf 3 Mills fest, der gleiche Betrag wie
für letztes Jahr.

Frau John W. Shephard von
Clay Avenue telephonirte der Polizei
am Samstag, daß die wertvolle Dia-
mondbroche, welche vor Monatsfrist
nach einem Brande in der Wohnung,
vermisst wurde, aufgefunden worden
sei, gab aber keine weitere Auskunft.

Eine Ziehung für Geschworene,
die im nächsten Kriminalgericht dienen
sollen, erfolgte am Freitag, und darun-
ter befinden sich folgende Deutsche:
Peter R. Neils, Henry Reis, Valtyl J.
Kegler, Abraham Weisell, Conrad
Warkler, Peter Jungblut, Louis Schön,
Gustav Bohrer, Philip Fischer, William
Weintraub, Fred Schell, John Kuhn, Phi-
lip Hoffner, John Kinnab, Victor V.
Kummer, Philip Hartmann jun., A.
S. Wildorf, F. J. Heinz jun., Theo-
dor Zahrendorf.

Die Scranton Trust Company hat
in einer am Samstag abgehaltenen
Versammlung beschloffen, das von ihr
erworbene Recht für Schatz der Ober-
fläche in gewissen Stadtteilen an die
Grundbesitzer zum Preise von einem
Prozent der Werthschätzung zu verlan-
gen, mit einer extra Berechnung von 50
für die Uebertragung, Notarial Spor-
teln, etc. Sobald die gemündlichte Form
der Urkunde ausgefertigt ist, wird
mit dem Verkauf angefangen. Durch
diesen Beschluß der Company wird es
den betref. Grundbesitzern ermöglicht,
ihr Eigentum gegen Rechtsverwick-
lungen zu sichern.

Kramer Bros., 325 Lakawanna Avenue.

George J. Reiser, Henry Bodner

Reiper & Bodner,

Plumbing, Dampf und Geis- wasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Dege-
parate aufgesetzt und reparirt.
Office und Werkstätte:
No. 203 Spruce Straße.
Neues Telefon—Werkstätte, 1850; Wohn-
ung, 704.

Bei Verrenkungen, Quetschun-
gen und Verstauchungen
mache man sofort Einreibungen mit
Dr. Richter's

Pain-Expeller

Seit vierzig Jahren bewährt und be-
liebt in deutschen Familien als Haus-
mittel. 25c und 50c in Apotheken.
Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO.,
(Aus Rudolstadt, Thüringen.)
4-80 Washington Str., New York.

Polens Wiedergeburt.

Der Stellvertreter des Reichskanz-
lers, Staatssekretär des Innern Dr.
Helfferich, wollte Ende Juni und An-
fang Juli zwei Wochen lang in den be-
setzten Gebieten Polens. Die Reise
gab dem Staatssekretär Gelegenheit,
den gegenwärtigen Stand der land-
wirtschaftlichen und gewerblichen Ver-
hältnisse in den okkupierten Provinzen
kennen zu lernen und sich von den un-
ter der Fürsorge der deutschen Ver-
waltung erreichten wirtschaftlichen und
kulturellen Fortschritten zu überzeugen.
Wolffs Bureau berichtet darüber:

Die landwirtschaftliche Bevölkerung
Polens hat unter den planmäßigen
Verwüstungen der zurückflutenden rus-
sischen Truppen unbeschreiblich gelit-
ten. Russische Brandkommandos ha-
ben ganze Dörfer und Städte in Asche
gelegt, die Getreideschäber angeheilt,
auf breiten Flächen rechts und links der
Verkehrswege das Korn auf dem Halm
vernichtet. Heute reist auf dem größ-
ten Teile der verödeten Flächen eine
reiche Ernte der Sense des Schnitters
entgegen. Die aus ihren Vertiefen
zurückkehrende Bevölkerung wurde
durch Tausende deutscher Soldaten un-
terstützt, die man zur Befehlshaber
des Felder abkommandierte. Inzwischen ist
aus Deutschland eingeführt worden.
Die Militärverwaltung tat alles, um
die landwirtschaftliche Kultur zu för-
dern. So mußten gelegentlich auf
Befehl des Generals Ludendorff zwei
Kavallerieregimenter ihre gesamten
Pferde zum Acker zur Verfügung stel-
len. Kriegsgefangene und erwerbs-
lose städtische Arbeiter wurden in
größter Anzahl verwendet, um den ras-
chen Wiederaufbau der zerstörten
landwirtschaftlichen Betriebe ins Wer-
ke zu setzen. Das Ergebnis dieser orga-
nisatorischen Mähearbeit wird eine
Ernte sein, die nicht nur die einhei-
mische Bevölkerung und das deutsche
Volk versorgt, sondern von der ber-
mütlich auch noch ein gewisser Ueber-
schuß nach Deutschland abgeliefert
werden kann.

Für die Hebung der Industrie hat
die deutsche Verwaltung das unter den
gegebenen Umständen Mögliche geleis-
tet. Bei der Montanindustrie wird
die Förderung in der aller nächsten Zeit
den Umfang der Friedensproduktion
erreichen. In anderen Zweigen, namentlich
in der Textilindustrie, waren die
Erfolge geringer; einmal wegen des
Mangels an Rohstoffen und wegen der
Kreditverhältnisse, außerdem infolge
der Zerstörung der Betriebe, die die Ruffen
auch auf diesem Gebiete geleistet hat-
ten.

Außerordentlich umfangreich war
die Tätigkeit der deutschen Verwaltung
für die Förderung des Verkehrswe-
sens. Die alten Wege sind überall
vorzüglich instand gesetzt, viele Kilome-
ter neue Straßen geschaffen, an Stelle
der zerstörten Brücken — auch deren,
die über die großen Ströme führten —
sind durch neue errichtet.

Größer noch als die wirtschaftlichen
sind die kulturellen Leistungen und Er-
folge der deutschen Verwaltung. Schu-
len sind entstanden, wo es in der Zeit
der Kuffenherren keine gab. Die
Selbstverwaltung ist ausgebaut und
auch den bisher von der russischen Re-
gierung unterdrückten Nationalitäten
und Konfessionen — vor allem den Ju-
den — ein gerechter Anteil an ihr ge-
geben. Geradezu Vorbildliches hat
die deutsche Verwaltung geleistet.
In Lodz fand man Häuser-
blöcke mit 5000 Bewohnern, in denen
es keine Klosettanlagen gab. In den
Lodzer Schulen, die als Kasernen ein-
gerichtet waren, hatte man, als die
Deutschen einzogen, seit Monaten die
Sanctarien nicht mehr gelehrt. Lodz,
das Industriezentrum, Stadt von mehr
als einer halben Million Einwohnern,
besitzt weder Wasserleitung noch Kan-
alisation. Welchen Nachbarn sind für
Infektionskrankheiten solche Verhält-
nisse vorstellend, kann man sich un-
schwer vorstellen. Die deutsche Verwaltung
brachte so viel Verzele in das besetzte
Gebiet, als irgend freigebracht werden
konnten, verbesserte zahllose Brunnen,
führte Reinigungs- und Desinfektions-
stationen in größtem Maße durch, ver-
breitete Aufklärung durch Flugblätter
und Geistesfreiheit, nahm Zwangsimp-
fungen vor, errichtete mehr als 300
Aufsichtsbüros für Infektions-
krankheiten und Anstehungsüberwä-
chung. Mehr als 100 Entlausungsanstalten
wurden eingerichtet. Mander deutsche
Arzt ist im Kampfe gegen das Typhus-
gehorben; aber der angelegte Er-
folg wurde erzielt, die Seuche ist zu-
rückgedrängt. Die Cholera ist ganz
ausgerottet, die Geschlechtskrankheiten
sind durch Ueberwachung eingedämmt.
Unter den unglücklichsten Voraussetzungen,
auf dem feinsten Boden sind diese
Siege deutscher Gesundheitspflege er-
rungen worden.

Es arbeitet Deutschland im besetz-
ten Gebiete. Unter dessen hat England,
der Zionswächter der Summatil, den
Polen die Rohstoffe für ihre Arbeit
und das Brot für ihren Hunger ge-
sperrt.

Stadtrat.

Dem Stadtrat wurde am Freitag
eine Bittschrift der Bürger von Green
Ridge vorgelegt, in welcher verlangt
wird, daß der Weiland Landkommissär
zu einem Parl gemacht und zu Ehren von
E. S. Sturges als „Sturges Parl“
benannt wird. Die Sache wurde ohne
Kommentar referirt.

Folgende Pflichten Ordinanzen
wurden bei dritter und endgültiger Ver-
sorgung bestätigt: Costello Court, von
Myrtle zur 15th Straße; Cedar Ave-
nue, von Bred zur Brook Straße;
Brook Straße, von Cedar zur Pittman
Avenue; Wayne Avenue, von Putnam
zur West Market Straße; Academy
Straße, von Hyde Park zur Fillmore
Avenue.

Ein Fall von akutem Rheumatis- mus.

„Eines Abends, vor einigen
Wochen“, schreibt Herr Jacob Schnei-
der von Steubenville, Ohio, „kam mein
17 jähriger Sohn heim und klagte über
Rheumatismus. In wenigen Tagen
war die Schmerzen so groß, daß er
keine Schritte mehr gehen konnte.
Bereitslich verfuhrten wir alle Ar-
ten von Medizin, bis ich eine Flasche
Alpenkräuter kaufte, und — siehe da —
innerhalb einer Woche konnte mein
Sohn wieder an seine Arbeit gehen.“

Nur derjenige, der durch Krankheit
unfähig für die Arbeit gemacht wurde,
kann verstehen, was es bedeutet, wieder
an seine Arbeit gehen zu können. Unter
solchen Umständen gewinnt die Ar-
beit einen neuen und erhöhten Reiz.
Fornis Alpenkräuter hilft der Natur
bei der Wiederherstellung der körperli-
chen Funktionen und macht Leben und
Arbeit zu einer Freude. Es ist keine
Apothekenmedizin. Vorlagenen tief-
ern es, oder es kann direkt bezogen
werden von den Herstellern, Dr. Peter
Fahrney & Sons Co., 19-25 So
Hoynes Ave., Chicago, Ill.

Aus dem oberen Thale.

(Archibald Correspondenz.)

John Hamrod von Jessup, dem
eine Woche zuvor innere Verletzungen
zugefügt wurden, als ein Auto-
mobil überfuhr, ist am Donnerstag
Abend im W.D. Valley Hospital den
Folgen derselben erlegen.

(Carbondale Correspondenz.)

Walp, der 32jährige Sohn des
Joseph Cherra von Brown Straße, ist
am Montag schauerlich verbrüht wor-
den, als er in einen Zuber kochendes
Wasser fiel, den seine Mutter auf dem
Fußboden gesteuert hatte. Man erwar-
tet, daß das Kind sich erholen wird.

Martin Winkroth und Joseph
Birchid von Simpson wurden Montag
in der Waite Lake sofort getödtet, als
sie unter Tonnen von Kohlen und Fel-
sen gefangen wurden. Es war nötig,
eine dreimalige Sprengung vorzuneh-
men, die Verunglückten von der
Wasse befreit werden konnten.

Dunmore.

Der 25 Jahre alte Reese Jones
von West Pine Straße wurde Dienstag
in der Wardine Wharerei getödtet.

Früh am Dienstag Morgen ward
an Dritter Straße ein dreiwädriges Ge-
webe ausgebrannt, auf dessen erster
Stock sich Louis Schlangers's Metzgerei
befand. Der Schaden beläuft sich auf
etwa \$4,000. Man betrachtet getrun-
zene elektrische Drähte als Brandursache.

New Jersey Farmen zum Verkauf.

Highland Extension Farmen nahe Dillsheim Stahl Corporation Werk, zu \$35 den
Acker. Highland Garden Farmen nahe Dillsheim, \$40 den Acker.
Atlantic City Garden Farmen, 17 Minuten per Eisenbahn nach Atlantic City, \$65
den Acker. Absecon Highlands Tract und Ostrifflügel Farmen, 13 Minuten von Atlantic
City, \$130 per Acker. Bungalow und rural Landwohnung Baupläne, 108 bis 250
Fuß, \$225 und aufwärts, Baar oder Credit, keine Steuern oder Zinsen. Eisen-
bahnfabrik juridischer Wert wenn Sie kaufen. Schreiben an welchem Trakt Sie interessiert
sind an P. M. Silber, 719 Tribune Building, New York City. 30 Jahre Erfahrung
als Dealer in Süd Jersey Ländereien.

Anlage Gelegenheiten

Wir müssen glauben an
die endgültige Stabilität und
Sicherheit von hochgradigen
Bonds dieses Landes.

Die gegenwärtige Krise
hat einen abwärts Kurs der
Preise verursacht.

Vorzügliche Gelegenheiten
bieten sich jetzt zur Anlage
von Ueberfluß Fonds.

Telephonirt oder schreibt
für eine auerwählte Liste
von Sekuritäten.

Brooks & Co.,

Anlage Sekuritäten
Mitglieder New York Stock Exchange
Haupt Office: Scranton, Pa.
Binghamton, N. Y. Wilkes-Barre

Fornis Alpenkräuter

Es ist ein Heilmittel von anerkanntem Wert. Es ist ganz beschaffen von allen
anderen Medicinen. Es mag wohl nachgeahmt werden, aber Nichts kann ihm
erleihen.

Es reinigt das Blut. Es befeuchtet die Verdauung.
Es regulirt den Magen. Es wirkt auf die Leber.
Es wirkt auf die Nieren. Es beruhigt das Nervensystem.
Es nährt, stärkt und heilt.

Nur gelaut, er ist ein Hausmittel im modernsten Sinne des Wortes, und sollte
in jedem Haushalt vorhanden sein. Ist nicht in Apotheken zu haben, sondern
wird dem Publikum durch Spezial-Agenten in bereit geliefert. Wenn Ihnen kein
Agent bekannt ist, dann schreiben Sie an die alleinigen Fabrikanten und Eigen-
thümer

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.

19-25 So. Hoynes Ave., CHICAGO, ILL.

Von der Südseite.

Da sie befürchten, daß der 73 Jahre
alte Friedrich August Dießing sein Ei-
gentum verschleudern wird, so eruchten
dessen Kinder am Samstag das Gericht,
einen Vormund für ihn zu ernennen.

Die Scranton Knopffabrik an der
Ecke von Remington Avenue und Brook
Straße, die größte herartige Fabrik im
Vande, soll noch weiter vergrößert wer-
den, indem man am Montag mit einem
sechsstöckigen Anbau anfangen ließ.

Charles Paen von Koch Court wurde
am Freitag durch einen 40 Fuß Fall
einen Schädel- und Armbrech, sowie
auch Körperverletzungen davon, densel-
ben Dienstag Nacht im Staat Hospital
erliegend. Es überleben ein seine To-
chter und ein Sohn.

Frau E. F. Weber von Cedar Ave-
nue, 62 Jahre alt, ist Freitag Abend
nach mehrwöchentlichem Kranksein ge-
storben. Sie wird von dem Gatten, einer
Tochter und einem Sohn überlebt. Die
Leiche wurde am Montag zur Beisetz-
ung nach Rockwell, Conn., gefahrt.

Nord Scranton.

Den Eheleuten E. C. Walter von
Wyoming Avenue wurde eine Tochter
geboren.

Frau Anna Zinodh von Parker
Straße brach sich gestern Nachmittag
das Genick, als sie eine Treppe hinab-
stürzte; sie starb auf der Stelle.

In der Nachbarschaft des 1300
Blocks an Nord Main Avenue machten
sich am Montag weitere Verbiegungen
der Oberfläche bemerkbar und eine An-
zahl Augen Gebäude und Hülfenfälle
wurden dabei vollständig zerstört.

Als der 43 Jahre alte John Ma-
gella von Amity Court sich spät Don-
nerstag Nacht von einer Rindaufseher
auf dem Heimweg befand, wurde er in
der Nachbarschaft des Manville Dre-
hers von einem D. & P. Zuge getrof-
fen und sofort getödtet.

John Zimbrou von Wilbur
Straße, 45 Jahre alt, wurde am Sam-
stag Morgen an Keele Straße, als er
sich zur Arbeit begeben wollte, sofort
getödtet, als er einen herabgefallenen
elektrisch beladenen Draht ergriff, um
ihn zur Seite zu schieben.

Der 16 Jahre alte William Na-
visch von Gust Avenue trug Samstag
Nachmittag einen doppelten Beinbruch
und innere Verletzungen davon, als er
an der Ecke von Bond Avenue und
Depot Straße von dem Automobil des
K. S. Hartzell niedergedrückt wurde.

In der Wohnung ihrer Tochter,
Frau George J. Walter von Wyoming
Avenue, ist am Freitag ein ein-
seitiges Leiden an der Herzkrankheit
Frau Hulda Becker im Alter von 82
Jahren gestorben. Die Beisetzungs-
erfolge Samstag Nachmittag in Dun-
more Friedhof.

Haararbeiten.

Böpfe u. s. w. gemacht auf Bestell-
ung oder aus ausgetamten Haaren.
Gute Arbeit garantiert. Arbeit wird
auf Wunsch abgeholt.

Old Phone 4911.

John Lochner,

609 Prescott Avenue.
(Wenzel's Barber Shop.)

Gude Park Notizen.

In der Wohnung seiner Tochter
an Reuter Straße ist gestern Nachmit-
tag Rudolph Zug im Alter von 81 Jah-
ren gestorben.

Edward Devine von Jackson
Straße wurde Freitag in der Eriebin
Höhe unter einem Deckenfall gefangen
und sofort getödtet.

Der B. J. Duffy Laden an St.
Ann Straße wurde Sonntag Nacht um
Waarbel und Waaren im Betrage von
\$6.70 durch Einbrecher bestohlen.

Eine Entlung der Oberfläche er-
reichte sich am Samstag Morgen an
Kafayette Straße und Everett Avenue,
wobei die Straßenbahngeleise einsanken
und die Wasserrohre barst.

Adolph Kaiser von Süd Reuter
Avenue, 34 Jahre alt, der sich Freitag
Nacht im W.D. Valley Hospital einer
Operation für Windarmenentzündung
unterwarf, ist den Folgen derselben am
Samstag Nachmittag erlegen. Er wird
von der Witwe und drei Kindern über-
lebt. Die Beisetzungs erfolgte Dienstag
im Gemeindefriedhof, das vorherigem
Trauerdienst in der St. Johannes
Kirche.

Darry Mehl von Dlyphant, dem
vor einigen Monaten durch einen De-
ckenfall das Rückgrat gebrochen wurde,
erlag gestern der Verletzung.

Von Petersburg.

Den Eheleuten Robert Hoffmann
von Olive Straße wurde ein Tochter-
lein geboren.

Frau Ella Kiefer, Gattin des
Henry Kiefer von Nord Irving Ave-
nue, ist am Freitag Morgen im Staat
Hospital im Alter von 54 Jahren ge-
storben.

Edwin, der 22 Jahre alte Sohn
des Kapitän Jakob Fries von Schlauch
Company No. 1, ist am Donnerstag in
der Wohnung an Prescott Avenue ge-
storben. Außer den Eltern überleben
ihn fünf Brüder und sechs Schwestern.
Die Beisetzungs erfolgte Sonntag.

Wilkes-Barre Notizen.

Der bekannte Zeitungsschreiber,
John Mooney, ist Dienstag Abend im
W.D. Valley Hospital der Lungentzündung
erlegen.